



# Praktische Helfer für die Lehrlingsausbildung

Ausbildungsleitfäden unterstützen die Betriebe bei der Vermittlung von Berufs-Know-how an künftige Fachkräfte.

In jedem Lehrberuf ist das Berufsbild das Herzstück der gesetzlich festgelegten Ausbildungsordnung. Dieses Berufsbild stellt quasi den Lehrplan dar für den im Betrieb stattfindenden Teil der Ausbildung.

Für viele der Lehrberufe gibt es Ausbildungsleitfäden - das sind praxistaugliche Handlungsanleitungen für die Lehrbetriebe, die in verständlicher Sprache und leicht nachvollziehbar zeigen, wie sie die gesetzlichen Vorgaben des Berufsbildes in der Praxis umsetzen und mit Leben erfüllen können.

## Schritt für Schritt zu den Lernzielen

In den Leitfäden sind die Lehrinhalte in Ausbildungsbereiche geclustert und dann für jeden dieser Bereiche Ausbildungsziele für jedes Lehrjahr definiert. Anhand von

Beispielen wird erläutert, wie die Unternehmen ihre Lehrlinge zu diesen Lernzielen führen können. Hilfreich sind dabei auch Best Practice-Beispiele aus anderen Lehrbetrieben. Checklisten, Ausbildungsmaterialien und Infos zur Lehrabschlussprüfung vervollständigen das inhaltliche Angebot.

In Summe sind für etwa 100 Lehrberufe solche Ausbildungsleitfäden vorhanden. Erstellt wurden sie vom Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft (ibw) und der ibis acam Bildungs GmbH im Auftrag des Wirtschafts- und Arbeits- sowie des Sozialministeriums. Die Leitfäden stehen kostenlos online zum Durchblättern und Herunterladen zur Verfügung.

- ▶ [www.qualitaet-lehre.at](http://www.qualitaet-lehre.at)
- ▶ [www.ausbildungsleitfaeden.at](http://www.ausbildungsleitfaeden.at)

## BEISPIEL

Der Leitfaden für den Lehrberuf Metalltechnik - Schwerpunkt Fahrzeugbautechnik gliedert sich in die drei Module: 1) Lernen und Arbeiten im Lehrbetrieb, 2) Fertigung und Bearbeitung, 3) Montage und Wartung. Beim Bereich 2 heißt eines der Ausbildungsziele „Arbeitsaufträge planen“. Im Leitfaden ist genau be-

schrieben, welche Inhalte in jedem Lehrjahr dazu zu vermitteln sind und wie der Ausbilder das umsetzen kann. Weiters gibt es am Ende auch Tipps zweier erfahrener Ausbilder aus anderen Branchenbetrieben, die erzählen, wie sie den Lehrlingen in ihrem Unternehmen die Ausbildungsinhalte vermitteln.